Profilporträt eines Mannes im Rund



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen

Worum es geht

Daniel Nikolaus Chodowiecki war der bedeutendste Kupferstecher und Illustrator des 18. Jh. in Deutschland. Erste Erfolge erzielte er mit Almanachen und Kalendern, später illustrierte er Werke von Gotthold Ephraim Lessing, Johann Wolfgang von Goethe oder Friedrich Schiller, aber auch wissenschaftliche Publikationen, wie etwa das 1770 erschienene »Elementarbuch für die Jugend, ihre Eltern und Freunde in gesitteten Ständen« von Johann Bernhard Basedow (Inv. Nr. C 2017/5756,24). Goethe schätze seine Graphiken sehr: »Jene Broschüre kam uns bald in die Hände. Die höchst zarte Vignette von Chodowiecki machte mir viel Vergnügen, wie ich denn diesen Künstler über die Maßen verehrte« (Kommentar zu Friedrich Nicolais Parodie »Die Freuden des jungen Werther«, 1775, mit Titelvignette von Chodowiecki). An die 2.300 Radierungen haben sich von Chodowieckis Hand erhalten, darunter auch Porträts. Zu einem davon ist die vorliegende am 17.3.1794 datierte Zeichnung vermutlich der Entwurf. Ein vergleichbares »Profilbildnis einer Frau nach links«, ebenfalls in Rötel und datiert am 9.4.1794 befindet sich im Wessenberg-Museum in Konstanz (Michael Bringmann: Von Rembrandt bis Menzel. Meisterwerke der Zeichenkunst. Die Sammlung Brandes, Heidelberg 2000, Nr. 49).

Titel	Profilporträt eines Mannes im Rund
Inventarnummer	C 2017/5757,71
Medium	Zeichnung
Personen	<u>Daniel Nikolaus Chodowiecki</u> (Künstler / Künstlerin): * 16. Okt. 1726 Danzig – † 07. Febr. 1801 Berlin
Datierung	1794
Technik	Rötel
Material	Papier (hellbraun)
Maße	Höhe: 28,80cm(Blatt) / Breite: 26,20cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Zeichnungen

Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof. Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt? Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite